



Lehrerfortbildung für den Schulsport

Thema: Auffrischung der Rettungsfähigkeit für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Förderschulen und weiterführenden Schulen

Adressaten: Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Förderschulen und weiterführenden Schulen

Meldeschluss: 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Datum	Referent*in	Ort	Zeit	Anmeldelink
24.09.25	Tobias Kost	Steinfurt	11:00-15:30	<p>Anmeldungen sind unterfolgendem Link möglich: https://lfb.nrw.de/brms/106835</p> <p>Bitte wählen Sie im Anschluss den gewünschten Termin aus.</p>
10.9.25	Gunther Hammer	Recklinghausen, Hallenbad Herner Straße	10:00-14:30	
08.10.25	Tobias Kost	Münster Roxel	11:00-15:30	
19.11.25	Keno Hofmayer/ Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
26.11.25	Michael Biermann	Borken	9:00-13:30	
03.12.25	Keno Lamberti, Martin Buss,	Coesfeld	9:30-14:00	
03.12.25	Keno Hofmayer	Münster	11:00-15:30	
10.12.25	Keno Lamberti	Borken	9:00-13:30	
07.01.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
21.01.26	Keno Hofmayer	Münster	11:00-15:30	
28.01.26	Keno Lamberti, Michael Biermann	Borken	9:00-13:30	
04.02.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
18.2.26	Keno Hofmayer	Münster	11:00-15:30	
11.3.26	Tobias Kost	Steinfurt	10:00-14:30	
18.03.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
08.04.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
29.4.26	Keno Hofmayer	Münster	11:00-15:30	
06.05.26	Keno Lamberti, Michael Biermann	Borken	9:00-13:30	
13.5.26	Tobias Kost	Münster	11:00-15:30	
27.05.26	Tobias Kost	Münster Roxel	11:00-15:30	
03.06.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	
10.06.26	Keno Lamberti	Münster Roxel	11:00-15:30	

Rückfragen zur Veranstaltung beantwortet Thorsten Kortmann unter
Thorsten.Kortmann@bezreg-muenster.nrw.de

Die Auffrischung der Rettungsfähigkeit gemäß des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ vom 01.12.2014 bei der Nutzung öffentlicher, beaufsichtigter oder schuleigener Bäder mit einer Wassertiefe von mehr als 1,20 m (gr. RF) umfasst Theorie und Praxis wie folgt:

- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen
- ca. 10 m weit tauchen
- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,
- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen und
- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können (vgl. hierzu: BASS 13-59 Nr.1)